

Meilensteine der Unternehmensgeschichte

- 1945 Firmengründung durch Herrn Franz Kiel als metallverarbeitender Betrieb
- 1947 Umwandlung in die Franz Kiel GmbH und Aufnahme des Miteigentümers Herrn Friedrich Krüger
- 1948 Errichtung einer neuen Fabrikationshalle in Nördlingen
- 1950 Fertigungsaufnahme starrer Sitzgestelle
- 1952 Beginn der Oberflächenveredelung (Galvanik) und Schleiferei
- 1954 Haltestangenfertigung in Großserie
- 1955 Erste Fertigung verstellbarer Sitzgestelle, der sogenannten Greyhoundsitze
- 1960 Beginn der Armlehnenfertigung für den Reisebussitz
- 1964 Beginn der Fußstützenfertigung für den Reisebussitz
- 1965 Einrichtung einer Pulverbeschichtungsanlage/Nasslackierung
- 1975 Fertigungsaufnahme von Aufträgen der Deutschen Bundesbahn
- 1977 Beginn der Rückenlehnenfertigung
- 1981 Entwicklung des ersten selbsttragenden Kunststoffschalensitzes Kiel 1
- 1985 Entwicklung des Kunststoffschalensitzes Kiel Linie
- 1986 Überlandversion auf der Basis von „Kiel Linie“ als Produktlinienerweiterung
- 1987 Erster Einsatz von Schweißrobotern
- 1989 Bau eines neuen Verwaltungsgebäudes und Lagergebäudes; Errichtung einer neuen Stanzerei
- 1990 Entwicklung der ersten absenkbaren Armlehne aus Vollkunststoff
- 1992 Entwicklung einer einarmigen Fußstütze
- 1993 Aufbau einer eigenen Polsterei und des neuen Bereichs Oberflächentechnik
- 1996 Gründung des Tochterunternehmens Kiel Oto Koltuk in Bursa, Türkei
- 1997 Gründung der Tochterfirma Kiel Polska Sp. z o.o. in Nowy Tomysl, Polen
- 2000 Übernahme der Firma Deco Seating in Holland und Umfirmierung in Kiel B.V.; Herstellung der Reisbussitzlinie Avance
- 2001 Gründung der Kiel France s.a.r.l. in Frankreich; weitere Vertriebsaktivitäten in Skandinavien, Griechenland und Israel
- 2002 Übernahme der Produktion von Bahnsitzen der norwegischen Firma Eknes
- 2003 Aufbau einer Produktion in der Türkei; Lizenzabkommen zur Bussitzfertigung in Indien
- 2007 Gründung der Kiel Seating Ltd. in Northampton, Großbritannien
- 2008 Erste Auslieferung des Bahnsitzes Match für den Regionalverkehr
- 2009 Gründung von Kiel N.A. L.L.C. in Nordamerika
- 2010 Start der Fertigung bei der Firma FKT Koltuk A.Ş. in der Türkei
- 2012 Bau einer neuen Fertigungshalle für die Bahnsitzproduktion in Nördlingen
- 2014 Entwicklung des Sitzes Comfortline für den Highspeedzug
- 2016 Kiel übernimmt das spanische Unternehmen Emar Kiel

- | | |
|------|--|
| 2017 | Gründung der Tochter Kiel Mazedonien DOOEL, Ausbau der Präsenz auf dem Balkan |
| 2019 | Gründung des Joint Venture Jiangsu ARSALE KIEL Seat Co., Ltd. In China – strategisch wichtiger Schritt nach Asien |
| 2020 | Erwerb des US-amerikanischen Bahnsitzhersteller Kustom Seating Unlimited, Inc. (Chicago), weitere Expansion in Nordamerika |
| 2022 | Neue Corporate Identity mit Kampagne „Inspired by the Next Generation“ und Kooperation mit der Hochschule Reutlingen im Projekt „Smart Seating 2035+“ |
| 2023 | Präsentation des neuen Avance X VIP „TECseat“ und des Ligerio G4 – ultraleicht, modular, digital vernetzt auf der BUSWORLD Europe Messe in Brüssel als Antwort auf die Trends Ergonomie, Leichtbau und Digitalisierung |
| 2024 | Eröffnung eines neuen Produktionswerks in Nordmazedonien in Tetovo, Zhelino |
| 2025 | Präsentation des neuen Zugsitzes Match G3 |

Nördlingen, 3.9.2025